

Franckesche Stiftungen zu Halle

Neueröffnete Mathematische und Mechanische Real-Schule/ Jn welcher præsenter gezeiget und nach allen Theilen erklähret wird Das Uhrwerk, das Modell ...

Benit, Christian
Hall im Magdeb., Ao. 1709.

VD18 11464887

LIX. Von der Viehzucht

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden. Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Halling Contact C

Rinne; daben geschiehet zugleich Meldung, wies viel Brau-Sauser in Stadt-Salles wieviel Brau-Steten in jeglichen; ABieviel Arten Des Bieres alhier gebrauet werden; wer die Brau-Gerechtigkeit erlangen könne; wie hoch dergleichen Brau - Gerechtigkeit fomme; wie lange man dieselbe behalte und genieffe; welchen Tag in der Woche ausgesprochen/und worauf daben gefehen wird; wieviel Scheffel Gerfte und Sopfe fen/und wie biel Rlafftern Solf zu einen Brauen genommen werden; wie viel Baf Bier auf einmal gebrauet werden; von der Trabe; Prenf des Bieres; Malke; Darre; von denen fremden Bieren/fo von andern Orten hieher gebrachte und Bum Theil aufden Bierkeller / jum theil in denen Borftadten ausgeschenchet werden.

LIX. Von der Viehzucht/

Und mie nach hiefiger Landes-Art ein iegliches von zahmen Bieh gezogen/gefüttert und sonst gewartet werde; auch was man das Jahr über von ieglichen desselben vor Rugenhabe.

LX Von Honig-Bau.

Daben denn die Fragen erörtert werden: Welches ist das beste Honig woraus werden die Bienen-Körbe gemacht. Wie groß sind sie insgemein; wohin soll man sie seisen und wie weit voneinander; was hat man vor Nuten von denen
Bienen; wenn fangen die Bienen an einzutragen;
und wenn hören sieauf wieviel Jahr kan wol eine
Biene leben/welches sind die besten Bienen, welches